BINZGEN 01. Juli 2019, 07:20 Uhr

Der FC will von der Stadt Laufenburg mehr Geld

Der FC Binzgen möchte von der Stadt finanzielle Zuschüsse für den laufenden Erhalt seiner Sportstätte. Auf den am Freitagabend bei der Hauptversammlung im Vereinsheim geäußerten Wunsch des FC-Vorsitzenden Norbert Schäuble hin versprach Bürgermeister Ulrich Krieger, das Thema dem Gemeinderat vorzulegen.



Andreas Eisele (links), Gisela Denz und Peter Schäuble wurden für 30 oder 40 Jahre Mitgliedschaft beim Fc Binzgen geehrt. Bild: Susanne Schleinzer-Bilal

VON SUSANNE SCHLEINZER-BILAL

Die Instandhaltung des Sportplatzes stelle eine große finanzielle Belastung für den Verein dar, erklärte Schäuble. In den letzten drei Jahren habe der FCB über 47.000 Euro an Unterhaltskosten aufgewendet. „Kostspielig ist unter anderem die Bewässerung, da der Platz momentan sehr trocken ist“, erklärte Schäuble. “Vielleicht könnte die Stadt uns hier finanziell entgegenkommen.“ Krieger versprach, das Thema im Gemeinderat vorzubringen. Laut Schäuble plant der FCB außerdem die die Sanierung des Treppenhauses im Vereinsheim, zusätzliche Werbebanden und ein Ersatz-Kiosk. „Unser Kiosk bröselt vor sich hin“, so Schäuble.

Das könnte Sie auch interessieren



LAUFENBURG

In Laufenburg unterstützt nach einem festen Schlüssel die Stadt Sportvereine bei Investitionen

Als wichtigen Schritt, um mehr junge Mitglieder zu gewinnen und „Kinder an das Vereinsleben zu binden“, bezeichnete Schäuble die Fusion der Jugendabteilungen von FC Binzgen, SV Luttingen, SV 08 Laufenburg, SV Hänner und FC Rotzel zum neugegründeten Jugendförderverein (JFV) Laufenburg. „Alle trainieren an einem Platz“, erklärte Jugendleiter Michael Rieple.“ Bürgermeister Krieger lobte die Idee. Geplant sei den neugegründeten Verein mit einer 10.000 Euro-Spende der Sparkasse Hochrhein zu unterstützen, so der Bürgermeister.

Das könnte Sie auch interessieren



LAUFENBURG, LUTTINGEN, BINZGEN, ROTZEL, HÄNNER

Fußball: Fünf Clubs gründen für ihre Jugendarbeit einen gemeinsamen neuen Verein

Der FCB verabschiedete Trainer Ralf Lauber, der nach fast 30 Jahren nur noch als Beisitzer erhalten bleibt und jetzt die Damen vom SV Niederhof trainieren wird. „Das war eine tolle Zeit“, sagte Lauber. Verabschieden musste sich der Verein auch vom Trainer der zweiten Mannschaft Dennis Sutter und von Co-Trainer Mustafa Karasuk. Geehrt wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein Fridolin Albiez, Bettina Matt, Heidi Huber. Gisela Denz wurde für 40 Jahre in der Gymnastikgruppe geehrt. Für 30 Jahre wurden geehrt Andreas Eisele, Erich Zimmermann, Birgit Janek , Peter Schäuble.

Vorstand wird bestätigt

In den Neuwahlen wurden Schäuble als Vorsitzender, Manuela Gerspach-Ehm als zweiter Vorsitzende, Peter Winkler als Schriftführer, Bernhard Schlageter als Kassierer, Frank Eckert als erster Spielleiter, Thomas Gersbach als zweiter Spielleiter bestätigt. Beisitzer sind Ralf Lauber, Hubert Oeschger, Michael Ehm und Heinz Jorsik. Als erster und zweiter Jugendleiter wurden Michael Rieple und Harald Stöcklin bestätigt.

Zum Verein

Der FC Binzgen wurde 1962 gegründet. Die 70er Jahre waren sportlich die erfolgreichsten Jahre. 1971 wurde das Clubheim eingeweiht. Vorsitzender des Vereins ist Norbert Schäuble